

60 Jahre Kreuzgangspiele - Shakespeare, die Nibelungen und zwei Musicals

Im Sommer 2008 werden die Kreuzgangspiele Feuchtwangen 60 Jahre alt. Im Jubiläumsjahr stehen nicht wie gewohnt zwei sondern gleich drei Abendstücke auf dem Spielplan. Die Festspiele feiern Geburtstag mit dem Shakespeare-Lustspiel „Wie es euch gefällt“, mit Hebbels „Die Nibelungen“ und mit dem Musical „Non(n)sens“. Für Kinder steht die Musical-Fassung von Paul Maars Sams-Geschichte „Eine Woche voller SamsTage“ auf dem Spielplan.

Die Shakespeare-Komödie hat am 18. Juni Premiere. „Wie es euch gefällt“ ist ein Spiel um vorgetäuschte und echte, erwiderte und unerwiderte Liebe, um Illusion und Erfüllung, ein Spiel um Geschlechtertausch und verschwimmende Identitäten. Die Ordnung der höfischen Welt gerät im Wald von Arden aus den Fugen, der Wald wird zu einem Schauplatz der Zeitlosigkeit und der unbegrenzten Möglichkeiten.

Hebbels „Die Nibelungen“ –das „deutsche Trauerspiel“ - hat am 25. Juni Premiere. Das Nibelungenlied ist das bedeutendste mitteldeutsche Heldenepos. Friedrich Hebbel hat das Epos dramatisiert, 1861 war in Weimar Uraufführung. Das Nibelungenlied erzählt von Hass und Liebe, Treue und Verrat, Neid und Habsucht, Hoffnungen und Enttäuschungen, Intrigen, Rache und Mord. Es erzählt Geschichten: von den Heldentaten und vom Tode Siegfrieds, von den Hochzeiten in Worms, vom Streit der rivalisierenden Königinnen und von Kriemhilds Rache. Hebbel zeigt in seinem Nibelungenlied auf, wie falsche Ehrbegriffe die Grundlagen menschlichen Zusammenlebens ruinieren und für Täter und Opfer in die Katastrophe führen.

Als Jubiläums-Schmankerl steht ab 9. Juli das Musical „Non(n)sens“ von Dan Goggin auf dem Festspielprogramm. Das Musical ist eine respektlose Parodie auf Klosterleben und Benefizveranstaltungen. Es wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet und brach Off-Broadway alle Rekorde. Bis auf fünf Nonnen sind alle Bewohnerinnen eines Klosters einer Fischvergiftung zum Opfer gefallen. Den fünf verbliebenen Nonnen fehlt das Geld für die Beerdigung ihrer Kolleginnen. Um dieses Geld aufzutreiben müssen die Hinterbliebenen ihre Showtalente in einer Benefizveranstaltung unter Beweis stellen. Da bleibt kein Auge trocken.

„Eine Woche voller SamsTage“ – mit dieser Geschichte vom Sams und Herrn Taschenbier ist Paul Maar ein Meisterstück der Kinderliteratur gelungen. Die Musicalfassung des Theaterstücks hat am 2. Juni im Kreuzgang Premiere. Alle, die sehen möchten, wie das Sams seine Späße mit Herrn Taschenbier treibt, ihm den Kragen von der Jacke knabbert und dabei genießerisch die Augen rollt, sind herzlich eingeladen.

Wie in jedem Sommer werden die Festspiele von einer Ausstellung begleitet. Im Rahmen der Reihe „Kunst in der Schranne“ zeigt die Stadt Feuchtwangen aus Anlass des Theaterjubiläums vom 29. Juni bis 10. August 2008 die Ausstellung: „Der Stoff, aus dem die Träume sind“ - Kostüme und Masken aus dem Theaterfundus der Kreuzgangspiele. Eintritt und Führungen sind frei.

Informationen und Eintrittskarten gibt es im Kulturamt der Stadt Feuchtwangen, Marktplatz 2, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852 – 904 44, Fax 09852 – 904 260, e-Mail: kulturamt@feuchtwangen.de, und unter www.kreuzgangspiele.de